Liberal Hochschulgruppe
Dein Studium Deine Freiheit

Lieberale Hochschulgruppe (LHG)

Als Liberale Hochschulgruppe Aachen stehen wir in der Hochschulpolitik für deine persönliche Freiheit im Studium. Dabei sehen wir uns den Werten der Fairness und Toleranz verpflichtet und streben eine lebendige, offene Studierendenschaft an. Alle sollen die Möglichkeit haben, ihr Studium nach den eigenen Bedürfnissen und Wünschen zu gestalten - flexibel und individuell.

Wir sind ein Zusammenschluss von Studis verschiedenster Hintergründe und Fachrichtungen, die sich gemeinsam dafür einsetzen, euch pragmatisch zu vertreten. Das bedeutet für uns, Entscheidungen in jedem Einzelfall rational abzuwägen und auf ideologiegetriebene Grabenkämpfe zu verzichten.

lhg-aachen.de

instagram.com/lhg_aachen

LIBERALE HOCHSCHULGRUPPEN

Lehre & Digitalisierung

Digitalisierung ist für eine Universität, die endlich im 21. Jahrhundert ankommen will von oberster Wichtigkeit. Vergangene Amtsperiode hat Karl Kühne als unser Lehrereferent deshalb eine Projektleitung für Digitale Lehre und RWTH-App im AStA eingerichtet und damit dem Thema in der studentischen Selbstverwaltung die nötige Aufmerksamkeit beschafft. Aufbauend auf diesem Erfolg fordern wir nun das Prorektorat für Digitalisierung! Aufgabe muss es sein, die Lehre und die Verwaltungsverfahren der RWTH digitaler und damit effizienter zu gestalten.

Interdisziplinarität stärken:
Menschen mit vielfältigen Interessen möchten sich auch außerhalb ihres eigenen Studiengangs weiterbilden. Daher setzen wir uns für die Förderung interdisziplinärer Module ein und fordern vereinfachte Anmeldeverfahren für fachfremde Veranstaltungen und Prüfungen!

RWTH-App als Open-Source:
Mittlerweile wurde die neue Version der RWTH-App released. Dies begrüßen wir sehr. Leider sind noch nicht alle Funktionen der alten App integriert. Wir setzen uns dafür ein, dass Funktionen wie die Lernraumampel wieder implementiert werden. Darüber hinaus sollten alle Studierenden dieser technischen Hochschule eine Möglichkeit erhalten, die App gemeinschaftlich weiterzuentwickeln, weshalb wir diese in ein Open Source-Projekt umwandeln möchten!

Flexible Anmeldezeiträume:
Es kommt häufig vor, dass man sich nicht ausreichend gut auf eine Prüfung vorbereitet fühlt. Daher fordern wir flexiblere Zeiträume für die An- und Abmeldung von Prüfungsleistungen (mehr als drei Tage vorher).

Internationales

Internationale Kooperationen ausbauen:
Die RWTH ist eine weltweit bekannte Universität. Dem muss sich selbstverständlich das Angebot anpassen. Daher setzen wir uns dafür ein, dass die RWTH Aachen ihre Auslandsbeziehungen sowie die Zahl an internationalen Kooperationen ausbaut! Zusätzlich sollte sie Anerkennungsprozesse für im Ausland erbrachte Leistungen vereinfachen.

Auslandsaufenthalte ermöglichen:
Wir finden es wichtig, dass alle Studiengänge über ein Zeitfenster verfügen, dass explizit für Auslandsaufenthalte vorgehsehen ist. Prüfungen und Module sollten so angeboten werden, dass ein Auslandsaufenthalt in diesem Mobilitätsfenster möglich ist.

Liam Morison Gagelmann
WirtIng (Bachelor)

Ingrid Caitlin Turner
Maschinenbau Verfahrenstechnik

Annika Marie Knörr
GeWi (Bachelor)

Fabian Behrens
Physik (Bachelor)

Karl Louis Kühne
PoWi (Master)

Weltoffener Campus:
Um internationalen Studierenden das Ankommen auf dem Campus zu vereinfachen, fordern wir eine Ausweitung von englischsprachigen Kultur- und Politikveranstaltungen. Es ist uns wichtig, dass sich alle an unserer Hochschule willkommen fühlen.

Finanzen

Effiziente Finanzpolitik:
Ein Studium ist häufig mit individuellen finanziellen Einschränkungen verbunden. Aufgrund dessen achten wir auf eine verantwortungsvolle Verausgabung der Finanzmittel der Studierendenschaft. Unüberlegte Erhöhungen des Semesterbeitrags wird es mit uns nicht geben. Wir sorgen dafür, dass mit eurem Geld verantwortungsvoll umgegangen wird!

Elternunabhängiges BAföG:
Wir wollen unsere Stimme an der RWTH dafür nutzen, um ein elternunabhängiges BAföG in Deutschland zu befördern. Diesbezüglich hat sich unsere Universität eindeutig zu positionieren!

Studentisches Engagement

Förderung studentischer Innovation:
Wir sind fest davon überzeugt, dass das Potenzial und die Innovationskraft unserer Studierendenschaft stärker gefördert werden muss. Deshalb setzen wir uns für die Schaffung eines Fördertopfs ein, der von studentischen Initiativen und Vereinen speziell für innovative Konzepte genutzt werden kann. Gute Ideen benötigen auch die nötige finanzielle Unterstützung, um realisiert zu werden!

Unternehmertum stärken:
Zusätzlich möchten wir den Gründungsprozess erleichtern und bürokratische Hürden reduzieren. RWTH Aachen und AStA sollen hierfür die Schaffung geeigneter Anlaufstellen voranbringen und somit den Weg zur Gründung vereinfachen! Wir möchten dabei sicherstellen, dass die Studierenden die notwendige Begleitung und Beratung erhalten, um idealerweise bereits frühzeitig Kontakte zur Industrie aufbauen wie auch nutzen zu können.

Würdigung des Ehrenamts:
Das studentische Engagement ist elementarer Bestandteil unseres Campus. Es fördert seit jeher Innovation und Kultur im universitären Umfeld. Eine angemessene Würdigung dieser Verdienste seitens der Hochschule blieb bisher aus. Wir verlangen deshalb eine Möglichkeit, studentisches Engagement in allen Studiengängen anrechnen zu lassen und damit Credits für den ehrenamtlichen persönlichen Einsatz zu erhalten!

Campus & Hochschulsport:

Sparkassenforum zurück in Studihand:
Überfüllte Lernräume sind ein ständiges Problem der RWTH Aachen. Deswegen fordern wir die Hochschule auf, mehr Lernräume in den Prüfungsphasen zur Verfügung zu stellen. Allen voran sollte das Sparkassenforum endlich wieder als studentischer Arbeitsplatz nutzbar sein!

Vielfältigere Lernräume:
Bei der Schaffung neuer Lernplatzflächen sollte auf neuartige Konzepte und Vielfältigkeit geachtet werden. So fordern wir beispielsweise die Einrichtung von Gruppenarbeitsplätze und Lernräumen mit Zugang zu CAD-Software oder anderen Simulationsprogrammen.

Vollwertige Erstiwoche:
Die kurzfristige Absage der Ersti-Rallye war ein Desaster, welches die Integration neuer Studierender auf dem Campus erheblich erschwert und die Arbeit vieler Engagierter missbilligt hat. Die Absage war ein Beispiel dafür, wie die Kommunikation und die Zusammenarbeit zwischen Universität und Studierendenschaft zukünftig nie wieder erfolgen darf. Für eine vollwertige Erstiwoche wollen wir unsere Ersti-Rallye zurück!

Hochschulsport fair gestalten:
Um sicherzustellen, dass die Studierenden während der Vorlesung nicht ständig den "Aktualisieren"-Button drücken müssen, um einen Platz im Hochschulsport zu erhalten, fordern wir die Implementierung eines gewichteten Losverfahrens bei der Vergabe der Plätze. Die zeitliche Inflexibilität des aktuellen Verfahrens ist nicht länger akzeptabel!

Angebote beibehalten:
Die Bauarbeiten auf dem Königshügel können zu Einschränkungen im Hochschulsport führen. Wir kämpfen dafür, dass es für euch dennoch ausreichend qualitativ hochwertige Kapazitäten entsprechend der Nachfrage in Campusnähe gibt.

Lokale Kooperationen fördern:
Unserer Ansicht nach sollte das Hochschulsportzentrum (HSZ) seine Zusammenarbeit mit den örtlichen Sportvereinen in Aachen ausbauen. Dadurch könnten neue und insbesondere qualifizierte Trainer*innen für die RWTH gewonnen werden. Zudem würde dies die Kapazitäten des Hochschulsports erweitern. Die LHG unterstützt zudem die Idee einer hochschulweiten Bedarfsabfrage, um festzustellen, welche weiteren Sportkurse und -arten an der RWTH gewünscht sind.

Christian Schmidt
Maschbau (Bachelor)

Sophie Isabelle Cordes
Informatik (Bachelor)

Julius Vieth
Verkehrsingenieurwesen und Mobilität

Maria Isabel Wolffram
Powi (Master)

Mensa

Für alle etwas dabei:
Das Mensa-Angebot soll für alle attraktiv sein. Daher setzen wir uns weiter für ein breites Angebot ein, dass insbesondere auch auf Vegetarier, Veganer und Allergiker achten muss.

Euer Geschmack zählt:
Um eure Vorlieben besser zu berücksichtigen, möchten wir ein Voting System in die RWTH-App implementieren, durch welches euch die

Nachhaltigkeit & Mobilität

Unsere Mobilitätsgarantie:
Die Mobilitätsmöglichkeiten sind für alle Studierenden unabhängig vom gewählten Verkehrsmittel zu garantieren! Deshalb ist die Erreichbarkeit mit dem PKW sicherzustellen und bestehende Parkplätze müssen zu angemessenen Preisen angeboten werden.

Sichere Fahrradabstellplätze:
Wir setzen uns für die Verbesserung des Radverkehrs ein und plädieren für den Ausbau der Fahrradabstellplätze an den Hochschulgebäuden. Um Komfort und Sicherheit zu steigern, sollten diese durchgehend überwacht sein.

Semesterticket ohne Zukunft:
Wir sind der Ansicht, dass das aktuelle Semesterticket in seiner bisherigen Form so nicht weiter bestehen darf! Einerseits ist eine Anpassung des Gültigkeitsbereiches erforderlich, andererseits ist auch eine Absenkung des Preises dringend notwendig. Kurzfristig setzen wir uns für eine Mobilitätsumfrage ein, um die Bedürfnisse der Studierenden besser einschätzen zu können. Langfristig sollte es eine Urabstimmung über die Zukunft des Semestertickets geben.

Energieeffizienz der Hochschule:
Im Bereich des Klimaschutzes verlangen wir von der RWTH, dass bei Aus- und Umbauten von Gebäuden besonders auf die Steigerung der Energieeffizienz geachtet wird. Darüber hinaus soll ermittelt werden, welche universitären Räumlichkeiten außerhalb der Betriebszeiten beheizt oder klimatisiert werden. Energieverschwendung gibt es mit uns nicht!

L(i)ebenswerter Campus:
Ein l(i)ebenswerter Campus benötigt viele Grünflächen, weshalb wir insbesondere fordern, den Talbot Parkplatz zu begrünen und als studentische Veranstaltungsfläche zu nutzen.

Soziales

Mental Health Matters:
In der Coronapandemie ist der Bedarf an psychologischer Beratung unmittelbar verdeutlicht wurden. Soziale Isolation und finanzielle Not unter gleich gebliebenem Leistungsdruck hat das psychische Befinden vieler Studierenden in der Pandemie beeinträchtigt. Wir fordern deshalb einen Ausbau der psychologischen Beratung an der RWTH und die Schaffung neuer Plätze zur Erstberatung.

1. Karl Louis Kühne
2. Annika Marie Knörr
3. Fabian Behrens
4. Ingrid Caitlin Turner
5. Liam Morison Gagelmann
6. Christian Schmidt
7. Moritz-Alexander Dürholt
8. Gergely Granasy
9. Sophie Isabelle Cordes
10. Dennis Rinck
11. Viktoria Isabella Post
12. Maximilian Wunderlich
13. Alexander René Rheindorf
14. Johannes Dippel
15. Maria Isabel Wolffram
16. Matthias Gehnen
17. Marcel Bach
18. Paul Friedrich Zelle
19. Sebastian Lubjuhn
20. Fabian Mausbeck
21. Jannis Kaiser
22. André Au
23. Jonas Bernd Boxler
24. Jonas Linke
25. Erik Prümer
26. Tim CorneliusHerkens
27. Lea Herkens
28. Roman Alexander Sadlowski
29. Vincent Küll
30. Julius Vieth

LIBERALE HOCHSCHULGRUPPEN

V.i.S.d.P Julius Vieth